



Top 3 „Deutschlands nachhaltigste Kleinstädte und Gemeinden 2019“

Stadt Bad Berleburg

Inmitten des Naturparks Sauerland-Rothaargebirge liegt Bad Berleburg, die „Stadt der Dörfer“. Trotz angespannter Haushaltslage hat sich die Kommune bereits 2010 auf den Weg gemacht, um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die Vision für eine lebenswerte Zukunft im ländlichen Raum zu entwickeln.

Aus dem Stadtentwicklungsprozess unter dem Titel „Bad Berleburg – Meine Heimat 2020“ ging ein Maßnahmenkatalog hervor, der zentrale Herausforderungen wie den Wandel von Demografie und Infrastruktur aufgreift. Ein Leitprojekt ist beispielsweise das „Standortpaten-Netzwerk“ zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften. 2016 initiierte Bad Berleburg den nächsten Schritt: Im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune NRW“ wurde das bestehende Leitbild weiterentwickelt, um Nachhaltigkeit als zentralen Schwerpunkt des kommunalen Handelns zu verankern.

Bezogen auf die Fläche ist Bad Berleburg die zweitgrößte Kommune Nordrhein-Westfalens. Das Stadtgebiet verteilt sich auf 23 Ortschaften mit einer eigenständigen Dorfstruktur. Unter dem Leitprinzip „Konzentration und Kooperation“ wurden im Rahmen der Stadtentwicklung Angebote zusammengefasst und innovative Konzepte entwickelt. Da beispielsweise nicht in allen Dörfern ein Sonntagsgottesdienst angeboten werden kann, gibt es eine Live-Übertragung der stattfindenden Messfeiern in die Dorfläden der anderen Stadtteile. Die hohe Akzeptanz der Veränderungsprozesse erreicht die Kommune durch enge Abstimmungen mit den Bürgerinnen und Bürgern und eine große Transparenz im Handeln von Politik und Verwaltung.

Das Potenzial eines naturnahen Tourismus hat Bad Berleburg erkannt und etabliert sich als Ziel für Aktivurlauber und Naturinteressierte. Ein Highlight ist dabei der „Wisent-Wald“, in dem die Tiere seit 2013 wieder in freier Wildbahn leben. Zahlreiche Angebote im Bereich der Natur- und Erlebnispädagogik machen das Naturerbe für Kinder und Jugendliche direkt erfahrbar. Zusätzlich vermitteln die regelmäßig stattfindenden Holz-, Woll- Brotmärkte die kulturelle Tradition der Region. Auch klimapolitisch kann Bad Berleburg punkten. 2010 wurde erstmals ein Klimaschutzkonzept erstellt, um beispielsweise die Energiebilanz städtischer Gebäude zu erfassen und Maßnahmen abzuleiten. Außerdem beteiligt sich die Kommune am European Energy Award und vergibt seit 1998 einen Klimaschutzpreis an engagierte Unternehmen, Bürger oder Vereine.

Bad Berleburg zeigt eindrucksvoll, wie sich Stadtentwicklung im ländlichen Raum mit einer globalen Perspektive vereinbaren lässt. Die Jury würdigt das ambitionierte Nachhaltigkeitsengagement der Kommune mit einer Platzierung unter die Top 3 in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Kleinstädte und Gemeinden 2019“.